Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 50-51 (1933)

Heft: 49

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Betreffend Ankauf von Feuerwehrmaterial im Tessin erläßt das kantonale Finanzdepartement eine Einladung, schweizerischen Erzeugnissen den Vorzug zu geben, und gibt bekannt, daß in diesem Jahre Beiträge aus dem Brandversicherungsfonds nur für Schweizerprodukte gewährt werden.

Wände als Kachelofen. In Amerika verspricht man sich Wunderdinge von einem neuen Verfahren, das ein Dr. Chubb von der Westinghouse Co. ausgeklügelt hat. Er ging von der Tatsache aus, daß der menschliche Körper als ein vorzüglicher Ofen von etwa 37 Grad seine Wärme an die kalten Zimmerwände abgebe. Um zu vermeiden, daß diese die Wärmestrahlen unseres Körpers aufschlucken, müsse man ihnen eine Eigenwärme geben. Dazu sei es notwendig, eine Anzahl Drähte, wie man sie für Widerstände gebrauche, durch den Mörtel der Wände zu ziehen und sie durch den elektrischen Strom zu heizen. Versuche zeigten, daß es meistens genüge, die Temperatur der Wände auf 16 bis 18 Grad Celsius zu halten, um einen behaglichen, aber nicht überheizten Raum zu erzielen.

Was man für das Neueste auf dem Gebiete des Heizens hält, ist in Wahrheit schon längst in Europa bekannt, nur mit dem Unterschied, daß man statt der Wände die Fußböden, sofern sie aus Stein bestehen, durch ein elektrisches Hochleistungskabel mit billigem Nachtstrom anheizt, so daß sie während des Tages langsam ihre Wärme abgeben. Auf diese Weise kann man z. B. in Delikatessenhandlungen, Metzgereien, in Fischverkaufsläden, in Laboratorien, Schlachthäusern, Küchen usw. die Berufsarbeit erleichtern und Erkältungen vermeiden. Sowohl das amerikanische wie das europäische Verfahren beruhen auf einem Prinzip, das die Römer schon vor 2000 Jahren anwandten, um ihre Villen zu erwärmen. Dies geschah bei ihnen durch unterirdische Heizkanäle, die die Steinfußböden erwärmten. Man sieht also daraus, daß auch die „neueste" Technik oft zurückgreift auf die Kenntnis und Praxis der alten Kulturvölker, die in der Ausnützung der Technik für ihre Wohn- und Lebenskultur schon Meister war. „N. Z. Z."

Autogen-Schweißkurs. (Mitg.) Der nächste Kurs der Autogen-Endress A.-G. Horgen für ihre Kunden und weitern Interessenten wird abgehalten vom **19. bis 22. März 1934.** — Vorführung verschiedener Apparate. Dissous. Elektrische Lichtbogen-Schweissung. Donnerstag: Spezialkurs für Schweißen von Aluminium, Kupfer, Messing und Bronze. Weich- und Hartlöten von verschiedenen Metallen.

Literatur.

„Der Vater kümmert sich ja doch nicht um den Knaben . . .". Ja, gibt es denn wirklich solche Väter? Daß dem leider so ist, zeigt uns Herr Stauber, Berufsberater, in einem Artikel, der im Februarheft der **Eltern-Zeitschrift** (Verlag: Art. Institut Orell Füßli) veröffentlicht ist. Die Ausführungen lassen aber auch erkennen, welch segensreiche Arbeit die Berufsberatung zu leisten vermag und wie es oft nur der Versetzung eines jungen Menschen an den richtigen Ort bedarf, um seinem Leben einen neuen innern Halt zu geben. Im gleichen Heft versucht ein Mitarbeiter den Lesern zu beweisen, daß der Humor, am richtigen Ort und zur rechten Zeit angewandt, als wertvoller Helfer in den Dienst der Erziehung gestellt werden kann. Ein weiterer Artikel unter dem Titel: „Mutti, du machst mich nervös", stellt einen Warnruf dar: „Sorgt für eine bessere Schonung der Nervenkraft unserer Kinder". Es folgen Beiträge zum „Vater- und Sohn-Problem", zu der leidigen Gewohnheit des „Nichtrechtzeitig-Aufstehens" am Morgen etc., kurz, eine ganze Fülle von guten Ratschlägen, die alle — in die Praxis umgesetzt — sich zum Segen von Eltern und Kindern auswirken könnten. Probehefte dieser empfehlenswerten Erziehungs-Zeitschrift liefern kostenlos alle Buchhandlungen der Schweiz, sowie das Art. Institut Orell Füßli, Zürich 3.

Der unvergeßliche 12. Oktober 1492. In der Februarnummer der fröhlichen Jugend-Zeitschrift: „Der Spatz" finden wir den Augenblick des 12. Oktober 1492 geschildert, wo Christoph Kolumbus Amerika entdeckt und mit seinem Gefolge erstmals amerikanischen Boden betrat. Besonders interessant ist das Gebaren des roten Volks, der Indianer. Sie hielten diese Leute für bunte Mißgestalten, seltsame Geschöpfe, und als sie noch sahen, wie diese Fremden den Boden küßten, hielten sie sie für Narren. — Der Spatz enthält aber noch eine Menge anderer interessanten und lehrreichen Erzählungen, sowie originelle Illustrationen. Ebenso finden die Kinder die Anleitung zur Herstellung eines Krokodils, was sie besonders überraschen und freuen wird. Neue Spiele im Zimmer, sowie ein Dichter-Wettbewerb vervollständigen die inhaltsreiche Zeitschrift der Schuljugend. Abonnementspreis halbjährlich nur Fr. 2.50. Gratis-Probehefte sind erhältlich vom Verlag Art. Institut Orell Füßli, Dietzingerstraße 3, Zürich 3, sowie bei allen Buchhandlungen.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. **Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche** werden unter dieser Rubrik **nicht aufgenommen;** derartige Anzeigen gehören in den **Inseratenteil** des Blattes. — Den Fragen, welche **„unter Chiffre"** erscheinen sollen, wolle man **50 Cts.** in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, **20 Cts.** beilegen. **Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.**

Fragen.

64. Wer hätte abzugeben gebrauchte Mischtrommel ohne Motor? Offerten an Engelbert Banzer & Cie., Baugeschäft in Triesen (Liechtenstein).

65. Wer hätte 1 Stamm-Abläng-Kettensäge, neu oder gut erhalten, abzugeben? Offerten mit Angabe des Fabrikates unter Chiffre 65 an die Exped.

66. Wer hätte abzugeben: **a)** ca. 20 m² galv. Blech für Bedachungszwecke; **b)** 1 Elektor für 2 m Hubhöhe zur Beförderung von Abwasser in Waschküche für Zweifamilienhaus und 1 Waschherd mit Wasserschiff und Wasserleitungsanschluß in Zweifamilienhaus? **c)** Wer macht techn. Berechnung für Zentralheizung? Offerten unter Chiffre 66 an die Exped.

67a. Wer erstellt praktische Einrichtungen zum Schleifen von Hobelmaschinenmessern und Fräsern? **b)** Wer erstellt hängende Transportanlagen zum Transportieren von Hölzern und Bauholz auf dem Sägeplatz? Offerten an Anton Felder, Sägerei, Schwarzenberg (Luzern).

68. Wer hätte 1 ausrangierte Dicken-Hobelmaschine abzugeben, wenn auch ohne Messerwelle? Offerten an R. Rau, Umiken-Brugg (Aargau). Tel. 564.

69. Wer hätte abzugeben gebrauchte, jedoch gut erhaltene Baubaracke mit einer Grundfläche von ca. 45—50 m²? Angebote mit Beschrieb unter Chiffre 69 an die Exped.

70. Wer liefert Holz, welches hauptsächlich gegen Schwefelsäure haltbar ist? Offerten an die Bauunternehmung H. Hirt A.-G., Turgi (Aargau).

71. Wer hätte 1 noch gut erhaltene Brennholzfräse mit Kugellager, komplett, für Landwirt, abzugeben? Offerten unter Chiffre 71 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage **46.** Fournierpressen baut die A.-G. der Eisen- und Stahlwerke, vorm. Georg Fischer, Abt. Maschinenfabrik Rauschenbach in Schaffhausen.

Auf Frage **52.** Bandsägen, mit und ohne eingebauten Motoren, liefern die A.-G. der Eisen- u. Stahlwerke, vorm. Georg Fischer, Werk Maschinenfabrik Rauschenbach in Schaffhausen.

Auf Frage **62.** Maschinen für Speichen und Stielfabrikation liefert Joh. Burkhalter, mech. Werkstätte, Gächliwil (Soloth.).

Auf Frage **62.** Gut erhaltene Radmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Zürich 5, Limmatstraße 50.

Submissions-Anzeiger.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis I. — Äußere und innere Schreinerarbeiten für die Güterhallen des neuen Stückgutbahnhofes in Weiermannshaus, Bern. Pläne etc. ab 12. März im Bureau 181 des Dienstgebäudes der Generaldirektion in Bern, Mittelstraße 43. Planabgabe gegen Bezahlung der Selbstkosten (keine Rückerstattung). Angebote mit Aufschrift „Weiermannshaus, Schreinerarbeiten" bis 3. April an die Kreisdirektion I in Lausanne.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. — Erd-, Maurer-, Eisenbeton- und Verputzarbeiten, Lieferung der Wendeltreppen in Hartkunststein für die Stellwerkgebäude IV und V bei der Langstraßen-Unterführung auf dem **Bahnhof Zürich.** Pläne etc. vom 1. März an bei der Sektion für Hochbau, 5. Stock des Verwaltungsgebäudes, Kasernenstraße Nr. 97 in Zürich. Angebote mit Aufschrift „Erd-, Maurer-, Eisenbeton- und Verputzarbeiten bezw. Hartkunststein-Treppen, Stellwerke IV und V, Bahnhof Zürich" bis 17. März an die Bauabteilung des Kreises III in Zürich.

Zürich. — Kant. Verwaltungsgebäude auf dem Walcheareal in Zürich. Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten, Klebebeläge, Granitlieferungen, Unterlagsböden, elektrische Aufzugsanlagen, Warmwasserheizung. Unterlagen bei der Bauleitung, Gebrüder Pfister, Architekten, Bärengasse 13, 3. Stock, Bureau Nr. 3, je vorm. von 8—12 Uhr. Unterlagen für die Heizung nur gegen Hinterlage von 30 Fr. Eingabetermin 24. März, resp. für Aufzüge und für Warmwasserheizung 31. März. Näheres siehe Submissionsunterlagen.

Zürich. — Wasserversorgung der Stadt Zürich. Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten, einschließlich **Brunnengründung** auf pneumatischem Wege **für die Grundwasserpumpstation auf dem Hardhof.** Pläne etc. in der Direktionskanzlei der Wasserversorgung (Bahnhofquai 5, 2. Stock, Zimmer 102). Planabgabe gegen Bezahlung von 10 Fr., welcher Betrag bei Rückgabe bis 30. April wieder zurückerstattet wird. Es fallen nur Unternehmer in Betracht, die mit der Ausführung pneumatischer Fundationen vertraut sind. Offerten mit der Aufschrift „Grundwasserpumpwerk Hardhof, Bauarbeiten" bis 15. März an den Vorstand der Industriellen Betriebe der Stadt Zürich bis 18 Uhr oder vor 24 Uhr der Post übergeben. Offerteneröffnung am 16. März, 15 Uhr, in der Kanzlei der Industriellen Betriebe (Amtshaus II, 2. Stock, Zimmer 112).

Zürich. — Allgemeine Baugenossenschaft Zürich. 6 Einfamilienhäuser in Zürich-Oerlikon. Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Gipser-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser-, Maler-, Tapezierer- und Umgebungsarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen, Wand- und Bodenbeläge, Unterlagsböden, Linoleumbeläge, Zentralheizung, Jalousieläden. Unterlagen ab 3. März täglich von 10—12 Uhr beim bauleitenden Architekten, Robert Ruggli, Baumackerstraße 9, in Zürich-Oerlikon. Offerten bis 9. März, abends 6 Uhr, an den Präsidenten der Allgemeinen Baugenossenschaft, K. Straub, Glärnischstraße 35, Zürich 2. Keine finanzielle Beteiligung der Unternehmer.

Zürich. — Dreifamilienhaus für Hrch. Schneider, Cammoneur an der Pfarrhausgasse in **Meilen. Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Gipserarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen, Zentralheizung, Glaser-, Schreiner- und Schlosserarbeiten, Boden- u. Wandplattenbeläge, Malerarbeiten.** Pläne etc. bei der Bauleitung, Architekt Walter Käppeli, Rainstraße, Feldmeilen (Tel. 927.373) bis 18. März je vormittags 10—12 Uhr. Angebote mit Aufschrift „Offerte für Dreifamilienhaus H. Schneider, Meilen" bis 14. März an W. Käppeli, Architekt.

Zürich. — Wohn- und Geschäftshaus-Neubau für E. Schaad, Maßgeschäft, **Rafz. Maurer-, Beton-, Kunststein-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler-, Glaser- und Gipserarbeiten.** Pläne etc. bei der Bauleitung, C. Leuenberger, J. Flückiger, Architekten, Sihlstraße 34, Zürich vom 7.—14. März. Offerten bis 15. März an die Bauleitung.

Bern. — Neubau des Krankenhauses in Münsingen. Innere Schreinerarbeiten, Beschlägelieferung hiezu, Rolladen und Storenanlage, Schlosser-, Gipser-, Maler- und Tapeziererarbeiten, sanitäre und elektrische Installationen, Wand- und Bodenplatten. Konkurrenz unter den im Krankenhausbezirk niedergelassenen Baufirmen. Pläne etc. ab 28. Februar bei der Bauleitung, Dubach & Gloor, Architekten, Münsingen, jeweils vormittags von 10—12 Uhr. Offerten mit Aufschrift „Eingabe für das Krankenhaus Münsingen" bis 13. März an Rud. Müller, Pfarrer.

Berne. — Commune mixte de Sornetan. Travaux à la ferme de la Combe. 1. Réfection d'un toit d'environ 260 m² (lambrissage, lattage et couverture). 2. **Pose d'une paroi** d'environ 130 m². Conditions au secrétariat communal. Offres à la mairie, par écrit, jusqu'au 17 mars, à 20 h.

Berne. — Commune de Cornol. Reconstruction de la grange de la ferme de Derrière Monterri. Maçonnerie, charpente et ferblanterie. Conditions chez la mairie. Offres à la mairie pour le 10 mars.

Berne. — Commune de Courchapoix. Captage de la source de la Dout, conduite d'amenée 75 mm ∅, longueur 300 m, **réservoir de pompage** 50 m³, **bâtiment des pompes, conduites d'alimentation des fontaines.** Plans, etc. chez P. Domon, président de la commission des eaux, à Courchapoix. Soumissions portant la mention „Pompage" à la même adresse jusqu'au 10 mars à 18 h.

Bern. — Hans Hämmerli-Steiner und Alfr. Gutmann, Landwirt, **Vinelz. Maurerarbeiten für den Scheunenumbau (Doppelhaus).** Eingaben bis 10. März an die Bauherren. Formulare etc. daselbst.

Bern. — Hans Steiner-Steiner, Landwirt, **Vinelz. Scheuneumbau. Maurerarbeiten.** Eingaben bis 10. März an den Bauherrn. Formulare daselbst.

Bern. — G. Bangerter-Kipfer, Rapperswil. Wohnhaus-Umbau mit neuem Scheuerwerk in Waltwil. Maurer-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, elektrische Installationen. Offerten bis 10. März an den Bauherrn. Pläne etc. daselbst.

Luzern. — Wasserversorgung Eschenbach. Sämtliche Arbeiten und Lieferungen für ein Reservoir von 500 m³ in **arm. Beton,** sowie die zugehörigen **Armaturen** und die **Verbindungsleitungen** mit dem bestehenden Reservoir. Pläne etc. auf der Gemeindekanzlei Eschenbach. Eingaben mit Aufschrift „Reservoir 500 m³" bis 9. März an den Präsidenten des Verwaltungsrates, J. Heim.

Uri. — Arbeiten für Entwässerung, Tränkeanlage und Viehtriebweg in der Fiseten. Offerten, einzeln oder gesamthaft, bis 15. März an Gemeindevizepräsident Schuler in Unterschächen.

Solothurn. — Wohn- und Geschäfthaus für Alb. Wyß-Loosli, Kieswerke, **Solothurn. Kunststein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser-, Gipser-, Schreiner-, Rolladen-, Maler- und Schlosserarbeiten, Plattenbeläge, Granitlieferung.** Pläne etc. bei der Bauleitung, Werner Studer, Architekt, Volksbankgebäude, Solothurn. Eingaben bis 10. März an den Bauherrn.

Basel. — Neubau Kunstmuseum. Lieferung u. Fertigmontage der Rolladen in Eisen und Holz, sowie **Sonnen- und Dunkelstoren.** Formulare etc. bis 6. März im Baubureau St. Albangraben je von 11—12 Uhr. Offerten mit Aufschrift „Kunstmuseum, Rolladen- und Storenlieferung" bis 20. März, 15 Uhr, an das Sekretariat des Baudepartements. Submissionseröffnung gleichzeitig daselbst.

Basel. — Dreirosenrampe Kleinbasel. Sanitäre Installationsarbeiten. Pläne etc. im Hochbaubureau, Zimmer 50, Münsterplatz 11. Offerten mit der Aufschrift „Dreirosenrampe, Sanitäre Installationen" bis 12. März, nachmittags 3 Uhr, an das Sekretariat des Baudepartements. Submissionseröffnung gleichzeitig daselbst.

Baselland. — Neubau Schulhaus Muttenz. Kanalisations-, Beton-, Maurer-, arm. Beton- u. Verputzarbeiten, Kunststeinlieferung, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Konkurrenz unter den im Kanton Baselland niedergelassenen Unternehmern. Pläne etc. in der Gemeinderatskanzlei am 10., 12. und 13. März, je 15—16 Uhr. Eingabetermin: 21. März, 18 Uhr.

Schaffhausen. — Kabelrohrleitung (250 mm) **vom Ölberg in Schaffhausen bis zum Restaurant „Fernblick" in Neuhausen. Grabenaushub** ca. 1300 m³, **Schachtaushub** 420 m³, **Beton** P 200 für 25 Schächte 135 m³, **armierte Betondecken** für 5 Schächte 30 m³, **wasserdichter Verputz** 600 m², **leichter Verputz** 100 m², **Rohrverlegung** 1300 m. Auskunft bei den Telephonämtern Winterthur und Schaffhausen. Offerten mit Aufschrift „Rohranlage Neuhausen" bis 10. März an das Telephonamt Winterthur.

Schaffhausen. — Landwirtsch. Genossenschaft Guntmadingen. Anbau eines neuen Genossenschaftsgebäudes. Maurer-, Kunststein-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schlosser-, Glaser-, Schreiner-, Bodenleger- und Maler-